



© [47026]

GEBRÜDER PAETEL (ELWIN PAETEL)
IN BERLIN.

Neue Auflagen.

Demnächst erscheinen in unserem Verlage, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Zwei Comtessen. Von Marie von Ebner-Eschenbach. Fünfte Auflage. 8°. Preis: geheftet 4 Mark; elegant gebunden 5 M. 50 Pf.

Dorf- und Schlossgeschichten von Marie von Ebner-Eschenbach. Vierte Auflage. 8°. Preis: geheftet 5 Mark; elegant gebunden 6 M. 50 Pf.

Karin von Schweden. Novelle von Wilhelm Jensen. Neunte Auflage. 8°. Preis: geheftet 4 Mark; elegant gebunden 5 M. 50 Pf.

Wer ist musikalisch? Nachgelassene Schrift von Theodor Billroth. Herausgegeben von Eduard Hanslick. Dritte Auflage. 8°. Preis: geheftet 5 Mark; elegant gebunden 6 M. 50 Pf.

Den neuen Auflagen der vorgenannten Werke brauchen wir kaum ein besonderes Wort der Empfehlung mit auf den Weg zu geben: dass sie zu den hervorragendsten Erscheinungen der neueren Litteratur gehören, dafür bürgen die Namen ihrer Verfasser; und dass sie die verdiente Würdigung auch beim grossen Publikum gefunden haben, davon legt die Thatsache Zeugnis ab, dass immer wieder neue Ausgaben von ihnen erforderlich sind und also die Nachfrage nach ihnen stetig wächst. Die „zwei Comtessen“ von Marie von Ebner-Eschenbach sind allbekannte und allbewunderte Gestalten geworden, zu denen es immer weitere Kreise hinzieht; die „Dorf- und Schlossgeschichten“ haben den Ruhm der verehrtesten und grössten lebenden Dichterin einst begründen und dann weiter und weiter festigen helfen; die beiden Welten, die als Heimat von Marie von Ebner-Eschenbachs Dichten und Trachten zu gelten haben, finden in den Erzählungen dieses Bandes ein klares Spiegelbild; und ebenso ist es mit Jensens „Karin von Schweden“, einer Novelle, die des Dichters Kunst: historischen Ereignissen einen in zarten und doch hell leuchtenden Farben gehaltenen poetischen Hintergrund zu leihen, auf das Eindringlichste offenbart und durch den zauberhaften Reiz einer rein dichterischen Anschauung unwiderstehlich fesselt.

Theodor Billroths, von Eduard Hanslick herausgegebene, in allen ihren Einzelheiten reichste Anregung gewährende Schrift „Wer ist musikalisch?“ ist schnell zu einem unentbehrlichen Werke geworden, aus dem alle diejenigen Belehrung und Aufklärung zu schöpfen suchen, die über das Wesen der Tonkunst und ihre Einwirkung auf die menschliche Natur Klarheit erlangen möchten.

BEZUGSBEDINGUNGEN:

Wir liefern in Rechnung mit 25% und 13/12, gegen bar mit 33 1/3% und 7/6.

Gebundene Exemplare nur bar unter Berechnung der Einbände mit à 1 M. 50 Pf. ord., 1 M. 25 Pf. netto bar.

Berlin, im Oktober 1898.
W., Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel
(Elwin Paetel).